

27. Mai, den Anfang machen. Indem ich solches hiermit höflichst anzeige, sehe ich einem gütigen, zahlreichen Besuch entgegen. Ferd. Becker, zur kleinen Funkenburg.

Concert in Zweinaundorf,

Sonntag, als den 29. Mai, vom Musikchor des zweiten Schützen-Bataillons. Entrée à Person 2 Gr. Karl Kupfer.

Einladung. Heute, den 26. Mai, werden die beliebten Alpensänger zum gänzlichen Beschluß die Ehre haben (vereint mit gut besetztem Orchester), im Rosenthale bei Herrn Kintschy sich hören zu lassen. Anfang um 5 Uhr.

Reisegesellschafters Besuch. Jemand, der seinen eigenen Wagen hat, Freitag Mittag hier abreiset und Freitag Abend in Chemnitz ankommt, sucht einen Reisegesellschafters dahin auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere im Hotel de Saxe.

Gefunden wurde am 24. d. M. auf dem Exercierplatze vor dem äußern Halleischen Thore ein seidenes, dem Anscheine nach ostindisches Taschentuch. In dem einen Zipfel war ein Knoten geknüpft; auch fanden sich darin Spuren, daß der Eigenthümer desselben kein Feind der Dosen ist. In der Expedition dieses Blattes kann es gegen Erstattung der Insertionsgebühren in Empfang genommen werden.

Zugelaufener Hund. Ein Windspiel von nicht gewöhnlicher Race, welches hier zugelaufen ist, kann der Eigenthümer wieder empfangen in der Ritterguts-Ökonomie-Wirthschaft zu Abmaundorf.

* * * Am vergangenen Sonnabend, den 21. d. M., ist ein Canarienvogel, gelb, mit grüner Abzeichnung, entflohen. Wer selbigen in der Ritterstraße Nr. 687, eine Treppe hoch, zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

* * * Am Dienstage voriger Woche ist ein, mehrere Jahre alter Canarienvogel, welcher sich durch eine grüne Krone und einen kahlen Fleck am Hinterkopfe auszeichnet, auf dem Grimma'schen Steinwege aus dem Bauer entkommen und soll nach dem Gottesacker zu geflogen seyn. Wer solchen an den Hausmann Nagel im Lattermann'schen Hause im Brühl zurück bringt, erhält eine angemessene Belohnung.

Verloren wurde am Dienstage den 24. Mai Nachmittags vom Peterssteinwege durch die Sandgrube bis in die Nähe der Capelle in Reudnitz ein weißwollenes Umschlagetuch mit bunter Kante. Gegen eine Belohnung von 1 Thlr. bittet man dasselbe in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren wurde gestern ein schwarzseidenes Armband mit Bronzeschloß und gelbem Stein. Der Finder wird ersucht, es gegen eine Belohnung in der Expedition dieses Blattes zurück zu bringen.

Verloren wurde gestern von der Heuwaage dem Brühl entlang ein großer und ein kleiner französischer Schlüssel, und sind dieselben gegen 8 Gr. Belohnung bei Herrn Piehsch im Lieger abzugeben.

Verloren wurden am Dienstage, den 24. Mai, auf dem Exercierplatze 2 Petschaste, eine Walze und ein Uhrschlüssel an einem gelb und grünseidenen Bande. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen eine angemessene Belohnung bei C. Jänichen in der Fleischergasse Nr. 220 abzugeben.

* * * Mehrere Musikfreunde bitten die königl. Theater-Direction ergebenst um eine Wiederholung der Oper Mathilde di Schabran.